

1622 Juli 20., "Jn yl"

A

SCHREIBEN VOM [LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER], BEAT II. ZURLAUBEN, AN [STADT- UND AMTSRAT] KONRAD III. ZURLAUBEN, ZUG

"Hieby hand Jer den Corrigierten Schyn und Abscheid [der Jahrrechnung vom 26. Juni bis 14. Juli 1622 in Baden]¹ betreffend V.M.g.H. [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug] geschafft² zuo empfachen. Zur erwärbung deselben Jch gänzlich khein Muehe, nachlauffen, Flyss nit erspart und dahin verschaffet, das der Statt [Zug] auch ein Haupt-Abscheidt ordenlich zukhomen. Und darinn vergriffen werden soll, das Namlichen anzogen worden, ob Man fürtherhin zur Jahrrechnung allein, und dan gmeine Eydtgen. Sachen auch besonder, vor oder nach, als von alterharo verrichten welle, darmit abermahlen der Statt Bysitz confirmiert. Nebendt anderen gründen deren üch H. [Jakob von] S o n n e n - b ä r g [Luzerner Tagsatzungsgesandter an der Jahrrechnung] well berichten, der dan Syn best gethan. Von Jme und anderen gutten Herren Nachfragens gehalten üwer valetum und gesundtheit.

Uff hüt Reysen Jch mit H. Landtvogt [der Freien Aemter, Heinrich C l o o s] Nacher Hitzkhilch und demnach diser Tagen von einer Unruohw Jn die ander als Namlichen mit armen Unholdin zu thun. Got gäb genadt. Für mich disers Schyns halber so mir erst hüt allhar zukhomen hab Jch Costen ghabt 1 gl. 10 ss. Man soll aber Landtschrybers und Landtvogts Nach empfachung Abscheidts nit vergessen, als H. Stathalter [von Zug, Kaspar B r a n d e n b e r g, der ebenfalls auf der Jahrrechnung war] woll weist".

1) s. EA V 2, 288 (Nr. 242)

2) Streit der Stadt Zug mit dem Aeusseren Amt im sog. Libellhandel. Die Gesandten des Aeusseren Amtes - Hans S t a u b, von Menzingen, und Christian U t i g e r, von Baar, - hatten demjenigen der Stadt Zug - Kaspar Brandenberg - den Beisitz auf der Jahrrechnung verweigert, vgl. ebenda 291 i.

Original, Siegel flachgedrückt - AH 75, 199

1604 [n. Dezember 5.]

A

"ABRECHNUNG DER STADT ZUG [IM ZUSAMMENHANG MIT DEM LIBELLHANDEL]¹"

"Ad den 22. November 1604 dem S p i s s l i dem bott

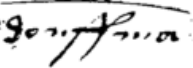
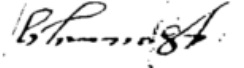
ss 12

✓
MA

Jttem uff <u>Adventt</u> Sondag [=28. November] H. [alt] Amann [Hans Jakob] S t o k e r ² Selb 2 ⁵ , Landvogt [von Lugano und Tagsatzungsgesandter von Luzern, Niklaus] Razen- hoffer [=R a t z e n h o f e r], H. [Rat von Luzern] Cornel H o l d e r m e i e r, J[unker] Jacob Closs [=C l o o s, Grossrat von Luzern]	gl. 2	ss 20
Dem Guldi schriber [von Luzern]		ss 8
Am Montag [=29. November] Zmorgen 8 Moll mit Herrn Amann, Herr Stadschriber [von Luzern], Renward C u s a t, J[unker] Caspar [P f y f f e r?, Tagsatzungsgesandter Luzerns], Herr Gross[weibel der Stadt Luzern?]	gl. 4	
Mehr für 4 Mass ... Win		ss 32
Am Nachtmol 7 mit H. [Ratsherr von Luzern] Jost C r a f f t t	gl. 3	ss 20
Am Zinstag [=30. November] Am Morgen wie Man inen den Win verehrtt für 23 Man mit minen Herren, Herr Stadt- halter [Wendolin] P f i f f e r, H. [Rat von Luzern] Caspar Hass [=H a a s], H. [Rat von Luzern] Bat Am Rin [=A m r h y n], H. [Grossrat von Luzern] Wendel S c h u m a c h e r, H. [Rat von Luzern] Melchior H u g, J[unker] Niclaus von H e r t e n s t e i n [Rat von Luzern], H. [Rat von Luzern] Baltiser P f i f f e r, H. Cornel Holdermeier, J[unker] Jacob Closs, J[unker] Ludigari K r e p s i n g e r [Gross- rat von Luzern], J[unker] Hans [Jakob] von S o n n e n- b e r g [Grossrat von Luzern], H. [Grossrat von Lu- zern] Bat F l e c k e n s t e i n, H. [Grossrat von Luzern?] Hans Z i m e r m a n n, H. [Rat von Luzern] Emanuel P f i f f e r, H. [Rat von Luzern] Melchior Z u r g i l g e n an ss 30 dut	gl. 17	ss 10
Mehr 5 Stadtdiener	gl. 2	ss 20
Mehr ins gmach [im Rathaus?]		ss 30
Mehr wie Her [alt] Statthalter [von Zug, Jakob] S c h e l [l] [derzeitiger Stadt- und Amtsrat] Comen für 4 Man	gl. 1	ss 20
Mehr für 2 Cnaben		ss 22
Am Nachtmol für 27 Man mit Mine Herren, H. Bat Am Rin, H. Wendel Schumacher, Vendrich D o n f f m a n [?] ⁴ , H. Hug, J[unker] Ludigari Krepsinger, J[unker] Emanuel Pfiffer, Venderich Z i m e r m a n n an 26 ss dut	gl. 17	ss 22
Mehr in die gmach	gl. 2	ss 15
Die diener in der Näben Stuben		ss 30
Am mütwochen [1. Dezember] Am Morgen Colaz	gl. 1	...
Am Morgenbrot 26 Man mit Minen Herren, H. Baltiser Pfiffer, J[unker] Jost P f i f f e r [Rat von Luzern], J[unker] Niclaus von Hertenstein, H. Wendel Schuma- cher, Herr Gross, H. Jacob Closs an 30 ss dut	gl. 19	ss 20
Mehr 4 diener	gl. 2	
Am Nachtmol 26 Man mit C[aspar] Hass, Herr Stadt- schriber Cisat, Hoffsteten Leüffer, H e i n r i c h Drumeter [=Stadttrompeter?], H. Melchior Hug, H. Bat Fleckenstein	gl. 19	ss 20
Mehr in die gmach für Win unnd allen Sorten Spiss	gl. 3	ss 20
Am Donstag [2. Dezember] frü alli Colazionen	gl. 3	ss 20
Ein Cnab		ss 13

Mehr aber für 2 Cnaben		ss 26
Am Morgenbrot für 25 Man Mit H. Razenhoffer, [alt Land-] vogt [von Ruswil, und derzeitiger Luzerner Ratsherr Lorenz] W i r z, [dem] Radtsrichter, H. Bat Flecken- stein an 20 ss dut	gl. 12	ss 20
Mehr Nach[t]win 15 Mass	gl. 3	
Am Nachtmol 25 Man	gl. 12	ss 20
Mehr für die schloffdrinck in den under unnd oberen Stuben	gl. 6	ss 20
Am Freitag [3. Dezember] Colazion	gl. 3	ss 10
Am Morgenbrot, Nach[t]drunck, Nachtmol unnd schloff- drunck an gl. 1 ss 5 für 27 Man darbi H. Cornel [Holdermeyer], H. Caspar Hass, Bat Am Rin, H. Bal- tiser Pfiffer, H. Bat Fleckenstein dut	gl. 30	ss 15
Am Samstag [4. Dezember] in der Näben Stuben die diener unnd Cnaben	gl. 3	
Am Morgenbrot 28 Man mit Herr Schulthess [Ludwig] S c h ü r p f f, Vogt Wirz, H. [Niklaus?] B i r- c h e r [Grossrat von Luzern], [Rat von Luzern Ulrich] Heisserli [=H e i n s e r l i n], C. Hass, Hoffsteter, H. Stadtschriber Cisat an 26 ss dut	gl. 18	ss 8
Am Nachtmol 19 Moll	gl. 9	ss 20
Am Sonntag [5. Dezember] Am Morgen 32 Man	gl. 16	...
Mehr aber Zum Morgenbrot 8 Man Her Stadtschriber [von Zug K o n r a d III.] Zurlouben Selb 2, Herr Stadtschriber Cisat unnd Sin Sohn, H. Cornel, H. Pfiffer, L. Razenhoffer, Hoffstetter	gl. 4	
Jttem hernach was ich usgäben		
Erstlich von 2 [Tagsatzungs-?]Abscheid Zalt	gl. 2	
Jttem Herren Aman Stoker diener	gl. 1	
Den Spillüten Zalltt	gl. 1	ss 30
Jttem Herr [alt] bumeister [der Stadt Zug und derzei- tiger Stadt- und Amtsrat?, Wolfgang] S c h u m a- c h e r Zalt		ss 27 ...
Den Herren Capuciniern [in Luzern?]	gl. 3	ss 19
Mehr für Herr Amann [Stokers] Ross für 7 dag unnd Nacht per ordinaria	gl. 10	ss 20
Mehr für Herrn Stadtschribers für 6 dag unnd Nacht	gl. 9	
Mehr für 8 pferd unnd Eins ... [?] ⁵ für 5 dag unnd Nacht	gl. 30	ss 20
Mehr für Rosslohn Zalt	gl. 1	ss 30
Jttem den Casparn unnd Ein Mezger für 3 Moll unnd 1 Mass wie der Caspar die Ross bracht unnd der Mezger brieff	gl. 1	ss 30 ...
Also gwärt dugaten 36 dut an Münz gl. 102		
Also bin ganzen Rest uberig gl. 183 ss 29".		

- 1) Am 4. Dezember 1604 erfolgte zu Luzern die Schlichtung im sog. Libellhan-
del, s. SSRQ Zug I 384 Nr. 612.
- 2) Stadtzuger Tagsatzungsgesandter auf der Tagsatzung der VIII kath. Orte -
IX ausg. GL - in Luzern vom 29. November 1604, an der das sog. Libell von
1604 verhandelt wurde, vgl. EA V 1, 721 (Nr. 548).
- 3) Der 2. Tagsatzungsgesandte war Heinrich B a c h m a n n, von Menzingen!

4) 5) 

Original - AH 75, 200-201

92

[16]18 Dezember 7., Baden

A

SCHREIBEN VON GEORG VON ANGELOCH AN [STADT- UND AMTSRAT] KON-
RAD III. ZURLAUBEN, ZUG

"Dieweil ich Zeiger disen mein diener ohne das nacher Zug verschickht, hab ich den Herren mit disem Zedeli ersuchen wellen und bei ime umb den ausstand anhaltten, im fal der Herr mir den gantzen rest nitt geben kan. Wil ich doch verhoffen, der Herr werde etwas a bon conto mir werden lassen.

Andreffent das geltt so der Herr mir zuo Wettingen wil geben haben, kan ich bei mir nitt finden das ich iemalen ein haller zu Wettingen von dem Herren empfangen habe. Der Herr wel wol in sich selber gann, dan mir gwislich do vil felen wurde.

Betreffend den Hefflinger [=H ä f l i g e r] seligen wirtt sich der Herr zu unser Zusammenkunft auch besser berichten lassen, dan es doselbsten auch ein irrung hatt".

Original, mit Siegelresten - AH 75, 202-203 - Blatt 202^V und 203^R leer

93

1617

A

UEBEREINKUNFT ZWISCHEN OSWALD UND HEINRICH HOTZ IN SACHEN HINTER-
LASSENSCHAFT IHRES BRUDERS SELIG

"Zu wissen unnd khundt das beide bruoder Oswald [Hotz] unnd Heinrich [Hotz] ... [von Baar] miteinander frundtlich uberkhomen wegen Jres bruders seligen verlassenschaftt, so sol dem Heinrich uff Martini dis 1617 Jars geben werden ... [300] gl. bar geldt sambtt ... [22 1/2] gl. Zins. Hyemitt so soll er von des bruders Erb wegen gentzlich usgrichtt und Zaltt [sin ...¹]"

✓
114